

Die Kosten für die Hepatitis B-Schutzimpfung werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen.

Die Angabe „Ich bin schwul“ ist nicht erforderlich. Für die Kostenübernahme reicht der Hinweis, „Kontaktperson“ zu sein. Dies ist immer noch einfacher als sich im Falle einer Erkrankung behördlich registrieren zu lassen.

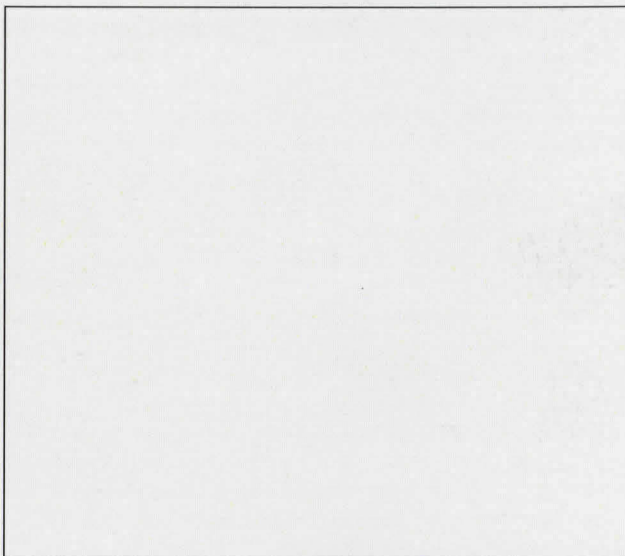
Ob die privaten Krankenversicherungen die Kosten übernehmen, hängt von dem Leistungsangebot und dem Vertragsabschluß ab.

Auch gegen die Hepatitis A kann man sich impfen lassen!

Allerdings muß in der Regel jeder die Kosten selber tragen. Da der schwule Mann sehr reisefreudig ist, sollte die Hepatitis-A-Impfung ebenfalls selbstverständlich sein.

**Warum seine Sexualität noch weiter einschränken?
Impfen lassen!**

Wir sind für Dich da:



Titelbild: Michael Taubenheim

Nachdruck mit freundlicher Genehmigung von:



Projekt Prävention im
Schwulen Kommunikations- und
Kulturzentrum München

Mai 1996

**Hepatitis B
muß kein
Problem sein!**



Was ist Hepatitis?

Hepatitis oder Leberentzündung entsteht durch verschiedene Virusarten (Hepatitis A, B, C, D, E und G), die zum Teil unterschiedlich übertragen werden und unterschiedlich gefährliche Erkrankungen auslösen können. Die Inkubationszeit, die Zeit zwischen Ansteckung und ersten Krankheitszeichen, liegt zwischen zwei Wochen (Hepatitis A) und drei Monaten (Hepatitis B). In dieser Zeit kann der Infizierte das Virus weitergeben, auch wenn er selbst keine Symptome hat. Es kann auch sein, daß eine Hepatitis ohne oder mit nur schwachen Symptomen unbemerkt durchgemacht wird.

Hepatitis ist eine nach dem Bundesseuchengesetz namentlich meldepflichtige Erkrankung.

Die **Hepatitis D** kann nur zusammen mit der Hepatitis B zum Ausbruch kommen.

Die **Hepatitis E und G** kommen hier bei uns selten vor.

Die **Hepatitis C** ist sehr verbreitet, kommt aber vorwiegend bei Spritzdrogengebraucher/-innen vor, da sie vor allem durch Blutkontakt (Injektionsnadeln) übertragen wird. Sie wird häufig chronisch und kann zu Leberzirrhose führen.

Für schwule Männer sind die Hepatitiden A und B von Bedeutung.

Die **Hepatitis A** (und **E**) ist eine sogenannte Reisehepatitis. Sie wird vorwiegend über verunreinigtes Wasser oder verunreinigte Lebensmittel übertragen. Aber auch bei bestimmten Sexpraktiken, bei denen es zu Kontakt mit Urin (Golden Shower) oder Stuhl (Arschlecken) kommen kann, besteht Infektionsgefahr. Die Hepatitis A ist im Vergleich zu den anderen Formen eher ungefährlich, da sie in relativ kurzer Zeit ausheilt.

Die **Hepatitis B** stellt ein erhebliches gesundheitliches Risiko für schwule Männer dar. Das Hepatitis-B-Virus findet sich in allen Körperflüssigkeiten: Blut, Samen, Speichel, Lusttropfen, Tränen. Es ist viel leichter übertragbar als das HI-Virus. Außerdem ist das Hepatitis-B-Virus wesentlich umweltresistenter und hitzebeständiger als HIV. Eine geringe Menge von Körperflüssigkeiten reicht aus, um die Infektion weiterzugeben. Bei Analverkehr kann man sich und den Partner durch ein Kondom schützen. Aber beim Blasen ohne Abspritzen und evtl. sogar beim Küssen ist eine Übertragung möglich.

Safer Sex schützt deshalb nicht sicher vor einer Ansteckung mit Hepatitis B.

Wie die Hepatitis C kann auch die Hepatitis B chronisch werden. Man kann sein Leben lang krank bleiben. Das

bedeutet: schlapp und abgeschlagen zu sein, körperlich weniger leistungsfähig zu sein, den Beruf wechseln oder sogar aufgeben zu müssen. Außerdem bleibt man ansteckend. Der chronische Verlauf kann zu der gefürchteten Leberzirrhose mit deutlich herabgesetzter Lebenserwartung führen.

In zahlreichen Fällen verläuft die Hepatitis symptomlos, das bedeutet, man merkt es gar nicht. Eine Virusübertragung auf andere Personen ist jedoch möglich.

Was kann man tun?

Jeder sexuell aktive schwule Mann sollte sich gegen Hepatitis B impfen lassen!

Da nicht alle durchgemachten Hepatiden zu einer Immunität führen, solltest du durch eine einfache Blutuntersuchung bei deinem Hausarzt feststellen lassen, ob du Antikörper hast und somit immun bist oder nicht.

Wenn du keine Antikörper hast, solltest du dich impfen lassen!

Eine Impfung besteht aus drei Teilimpfungen in zeitlichem Abstand, ist ohne jegliches Risiko, auch bei einer HIV-Infektion, und ist zugleich auch ein Schutz vor Hepatitis D.